

# Bibliographie

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Heimatkunde Wiggertal**

Band (Jahr): **61 (2003)**

PDF erstellt am: **06.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

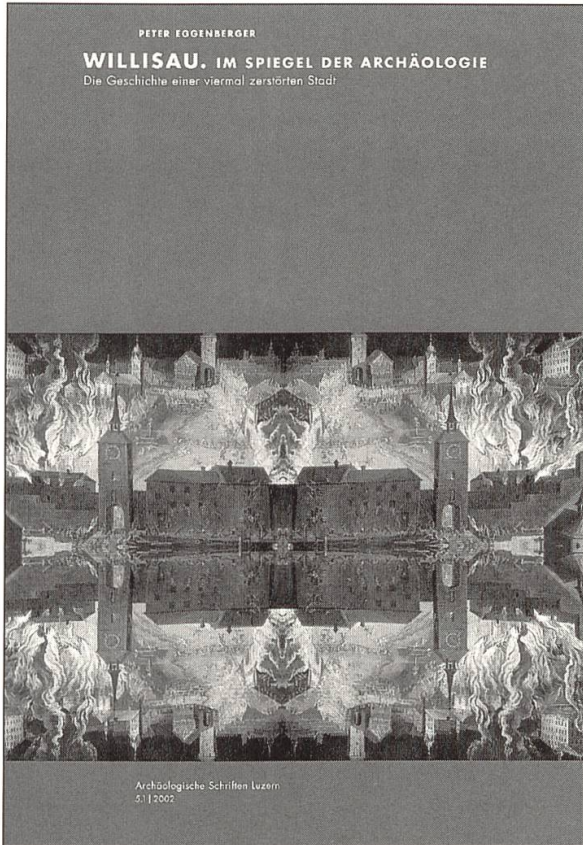
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



## Willisau. Im Spiegel der Archäologie

Die Geschichte einer viermal zerstörten Stadt

Seit 1987 begleitet die Kantonsarchäologie alle Baumassnahmen in der Altstadt von Willisau und untersucht dabei zutage tretende Zeugen der Stadtgeschichte. Dank dieser systematischen Vorgehensweise ist es heute möglich, ein Bild der Stadtgeschichte aus archäologischer Sicht zu zeichnen.

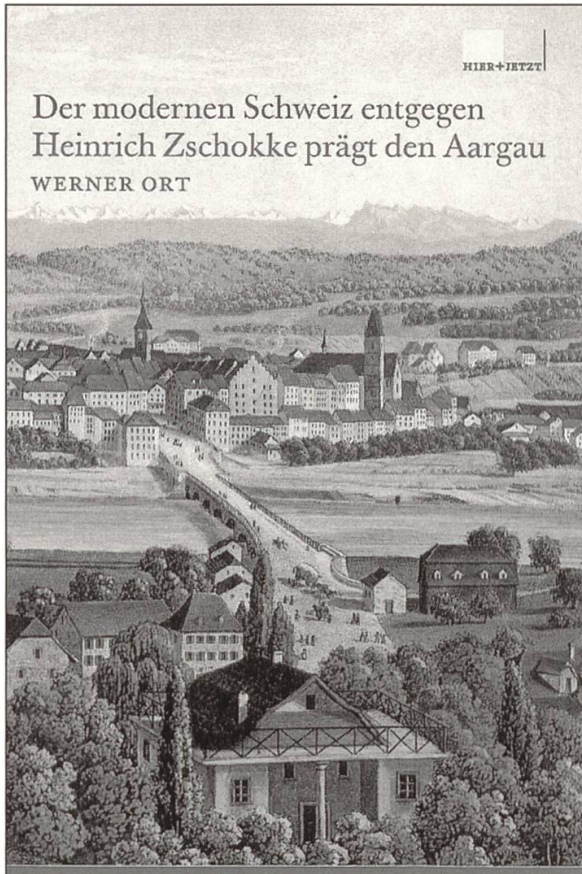
Das nun vorliegende Buch ist ein Glücksfall für Willisau. Es ist dem Autor Peter Eggenberger gelungen, die Geschichte Willisaus anhand von vier Schwerpunkten so anschaulich zu erzählen, dass sowohl interessierte Nicht-Experten als auch Fachleute auf ihre Rechnung kom-

men. Gleichzeitig wird auch in Erklärungen und Zusatzkasten in die Grundlagen archäologischer Arbeit eingeführt. Vom Autor Peter Eggenberger stammt auch der Artikel «Archäologie in der viermal zerstörten Stadt» in der vorliegenden Heimatkunde.

Peter Eggenberger: *Willisau. Im Spiegel der Archäologie. Die Geschichte einer viermal zerstörten Stadt*. Archäologische Schriften Luzern. 5.1 / 2002 (Kantonaler Lehrmittelverlag). ISBN 3-271-10024-1. 222 Seiten mit zahlreichen Abbildungen. Fr. 69.–.

Dem Buch soll im Herbst 2003 ein zweiter Band mit Materialien folgen:

Peter Eggenberger: *Willisau. Im Spiegel der Archäologie. Die Geschichte einer viermal zerstörten Stadt. Kataloge und Kommentare*. Archäologische Schriften Luzern. 5.2 / 2003 (Kantonaler Lehrmittelverlag). ISBN 3-271-10029-2.



Der modernen Schweiz entgegen  
Heinrich Zschokke prägt den Aargau

Ein Machtwort Napoleons gab dem Aargau 1803 seine Souveränität, die äussere Form und eine Verfassung. Aber Heinrich Zschokke (1771–1848) gab ihm geistiges Leben und Kultur. Als geistreicher Publizist, Schriftsteller, Politiker und Erzieher prägte er die ersten Jahrzehnte des jungen Kantons. Als Visionär träumte er von einer liberalen und sozialverantwortlichen Gesellschaft; als Pionier half er, sie zu realisieren. Dieses Buch erzählt die Geschichte des jungen Gelehrten aus Preussen, der im Aargau eine neue Heimat fand und es unternahm, sie nach seinen Ideen zu formen.

Werner Ort: *Der modernen Schweiz entgegen – Heinrich Zschokke prägt den Aargau*. Herausgegeben von der Heinrich-Zschokke-Gesellschaft. Beiträge zur Aargauer Geschichte, Band 12. 356 Seiten. Verlag hier + jetzt, Baden, 2003. ISBN 3-906419-63-0. Fr. 48.–.